

LIBELLULA	2(1/2)	S. 90	1 9 8 3 Freiburg / Karlsruhe / Bonn
-----------	--------	-------	--

Totstellen bei *Sympetrum vulgatum*

von Thomas Hübner

Am 1. 9. 82 kontrollierte ich die Libellen an mehreren neu angelegten Artenschutzgewässern in Langenfeld (Rheinland). Neben dem interessanten Fund eines Männchens der Gebänderten Heidelibelle (*Sympetrum pedemontanum*) machte ich dabei folgende Beobachtung: Eine Rauchschnalbe (*Hirundo rustica*) versuchte eine Gemeine Heidelibelle (*Sympetrum vulgatum*) zu fangen, die in ca. 1 m Höhe über der Wiese flog. Beim ersten Fangversuch wich die Libelle geschickt aus, worauf die Schnalbe zum zweiten Mal versuchte die Libelle zu erbeuten. Als der Vogel ungefähr 10-20 cm an die Libelle herangekommen war, ließ sie sich wie tot ins Gras fallen. Daraufhin konnte ich sie in die Hand nehmen und mehrere Sekunden hin und her bewegen, ohne daß die Heidelibelle sich bewegte, bis sie plötzlich völlig "normal" wegflog.

Anschrift des Verfassers:
Thomas Hübner
Kirschbaum 10, 4018 Langenfeld

eingegangen am 9.9.1982